

107185-2026 - Competition

Germany – Building construction work – Planung und Neubau der Feuerwache Ost in Lüneburg im Rahmen einer Gesamtvergabe

OJ S 32/2026 16/02/2026

Contract or concession notice – standard regime

Works - Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Hansestadt Lüneburg

Email: stadt@Lueneburg.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Planung und Neubau der Feuerwache Ost in Lüneburg im Rahmen einer Gesamtvergabe

Description: Schlüsselfertiger Neubau einer Feuerwache. Zum Leistungsumfang gehören die Planung und schlüsselfertige Errichtung des Gebäudes und der Außenanlagen inkl.

Übungsturm und Verkehrserschließung sowie eine Trafo-Station mit NEA im Rahmen einer Gesamtvergabe (PPP-Modell). Der Auftraggeber erwartet ein umfassendes Gesamtangebot für Planung und Bau sowie die Erbringung der Wartungsleistungen innerhalb einer verlängerten Gewährleistungsfrist (Mängelhaftung) im Rahmen einer Gesamtvergabe. Eine Zwischenfinanzierung und Endfinanzierung ist Leistungsbestandteil.

Procedure identifier: 56923411-7450-45b0-bf14-e89b5a0f820c

Internal identifier: 028-26-81

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

Main features of the procedure: Das Verfahren wird zweistufig in der Form eines Verhandlungsverfahrens mit Teilnahmewettbewerb nach § 3b EU Abs. 3 VOB/A durchgeführt.

Dieses besteht in der ersten Stufe aus einem öffentlichen Teilnahmewettbewerb mit der Feststellung der Bewerber auf Mindesteignung und Auswahl geeigneter, fachkundiger und leistungsfähiger Unternehmen für die sich als zweite Stufe anschließende

Angebotserarbeitungs- und Verhandlungsphase. Die Angebotserarbeitungsphase beginnt mit der Aufforderung der ausgewählten Teilnehmer zur Angebotsabgabe und der Übersendung der vollständigen Vergabeunterlagen. Auf dieser Grundlage erstellen die Bieter ein Angebot.

Die Angebote bestehen aus einer Entwurfsplanung für die Realisierung der funktional beschriebenen Leistungen sowie Pauschalfestpreisen für die Planungs- Bau- und Wartungsleistungen. Die eingereichten Erstangebote werden auf Basis der Zuschlagskriterien durch ein Bewertungsgremium bewertet. Die Bieter, die ein den Vorgaben der Ausschreibung entsprechendes Angebot abgegeben haben, werden zu Bietergesprächen eingeladen.

Anschließend wird die Bewertung der Erstangebote auf Grundlage der Zuschlagskriterien abgeschlossen und auf dieser Basis entschieden, mit welchen Bietern das

Verhandlungsverfahren fortgesetzt wird (Reduzierung des Teilnehmerkreises), sofern die Vergabestelle den Auftrag nicht auf der Grundlage der Erstangebote vergibt. In der zweiten

Phase des Verhandlungsverfahrens, können die Angebote auf Basis einer präzisierten Aufgabenstellung von Bietern überarbeitet und optimiert sowie Details verhandelt werden. Die Anzahl der in Phase 2 verbleibenden Bieter sowie Dauer und Intensität der Verhandlungen werden im Wesentlichen von der Qualität der Angebote und der sich daraus ergebenden Wettbewerbssituation bestimmt. Der Auftraggeber behält sich vor, in dieser 2. Phase – falls zur Einengung des Bieterkreises erforderlich – mehrere Bierrunden durchzuführen. Nach Abschluss der Verhandlungsphase werden die verbliebenen Bieter zur Abgabe endgültiger Angebote aufgefordert.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Additional nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 45210000 Building construction work

Additional classification (cpv): 45216121 Fire station construction work, 71300000 Engineering services, 66000000 Financial and insurance services, 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71320000 Engineering design services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Theodor-Heuss-Straße

Town: Lüneburg

Postcode: 21337

Country subdivision (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: 1) Das Bewerberformblatt mit den Erklärungen ist zusammen mit den Nachweisen sowohl im xlsx- als auch im pdf-Format innerhalb der Bewerbungsfrist vom Bewerber vollständig ausgefüllt elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die e-Vergabepattform einzureichen. Eine Unterschrift oder Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht notwendig. Der Name der erklärenden/ bevollmächtigten Person ist im Formularfeld jedoch anzugeben. Es sind nur Erklärungen und Nachweise einzureichen, die für die Bewerbung notwendig sind. Zusätzliche Informationen, die nicht dem Nachweis der geforderten Angaben dienen, werden nicht berücksichtigt. Das Ausstellungsdatum für Nachweise mit dem Zusatz "nicht älter als 6 Monate" bzw. „12 Monate“ darf an dem unter Ziffer 5.1.9 genannten Tag nicht älter als 6 Monate bzw. 12 Monate sein.

----- 2) Mehrfachbewerbungen von Bewerbern /Bauunternehmen und Architekturbüros/ Entwurfsverfassern sind nicht zugelassen und führen zum Ausschluss der Bewerbungen, an denen sich das entsprechende Unternehmen beteiligt hat. ----- 3) Fragen zum

Teilnahmewettbewerb sind auf der Vergabepattform zu stellen und werden nur dort bis 6 Tage vor Abgabe der Teilnahmeanträge beantwortet.

----- 4) Sofern die Unterlagen ohne vorherige Registrierung bzw. Anmeldung auf der e-Vergabepattform heruntergeladen werden, erfolgt keine Benachrichtigung per E-Mail an den Bewerber/ Bieter. Der Bewerber/ Bieter ist dann in der Pflicht, sich selbständig über Änderungen und Antworten auf Bieterfragen auf der e-Vergabepattform zu informieren (Holschuld). Vor diesem Hintergrund wird eine vorherige Registrierung (Anmeldung) auf der e- Vergabepattform dringend empfohlen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Fraud: Ausgeschlossen werden Angebote von Bietenden, bei denen ein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB vorliegt. Bei Vorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB steht ein Ausschluss im Ermessen der ausschreibenden Stelle. Alle Eignungsnachweise sind als Mindestkriterien zu verstehen, bei deren Nichteinreichen ein Ausschluss vom Verfahren erfolgt. Weitere zu erbringende Nachweise sind den Unterlagen zu entnehmen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Planung und Neubau der Feuerwache Ost in Lüneburg im Rahmen einer Gesamtvergabe
Description: Die neue Feuerwache beinhaltet 10 Einstellplätze (der Kategorie 2 gemäß DIN 14092) und Alarmumkleiden, eine Waschhalle, LKW- und KFZ-Werkstattflächen, Büro-, Sozial- und Schulungsräume, feuerwehrspezifische technische Werkstätten sowie Räume für die Jugend- und Kinderfeuerwehr. Zudem sind die Außenanlagen inklusive aller für den Alarmfall erforderlichen Stellflächen, Ein- und Ausfahrten, Alarmparkplätze zu planen und zu errichten. Ebenso ist im Außenraum das Übungsgelände mit Übungsturm für das feuerwehrtechnische Training der Einsatzkräfte einzuplanen. Nach dem abgestimmten Raumprogramm soll der Neubau eine Nutzungsfläche von insgesamt rund 4.600 m² NUF umfassen. Der Neubau soll im Rahmen eines Totalunternehmer- / Totalübernehmermodells (analog PPP-Inhabermodell mit Finanzierung) errichtet werden. (ausgeschlossene Bauweisen: Stahlmodulbau, Holzrahmenbau) Der Auftragnehmer ist auf Grundlage einer funktionalen Leistungsbeschreibung mit zugehörigem Raumprogramm verpflichtet, sämtliche erforderlichen Planungs-, Bau- und Wartungsleistungen zur schlüsselfertigen Errichtung des Neubaus einschließlich aller Außenanlagen zu erbringen. Die Finanzierungsleistungen umfassen die Bauzwischen- und einredefreie Endfinanzierung über 25 Jahre ab Abnahme der Bauleistungen. Die Wartungs- und Einregelungspauschalen werden separat in den Folgejahren vergütet. Die Leistungen werden als Gesamtvergabe an einen Totalunter-/übernehmer im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb vergeben. Weitere Informationen enthält die mit dieser Bekanntmachung zur Verfügung gestellte Bewerberinformation.

Internal identifier: LOT-0001 028-26-81

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Additional nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 45210000 Building construction work

Additional classification (cpv): 45216121 Fire station construction work, 71300000 Engineering services, 66000000 Financial and insurance services, 71300000 Engineering services, 71320000 Engineering design services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Theodor-Heuss-Straße

Town: Lüneburg

Postcode: 21337

Country subdivision (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: 1) Angebote, die eine Beauftragung von Bauunternehmen oder Architekten beinhalten, die nicht in den Bewerbungsunterlagen des Bieters benannt worden waren, werden nicht zugelassen; ebenso Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmen gebildet haben.

----- 2) Jeder aufgeforderte Bieter, der ein der Ausschreibung entsprechendes Angebot mit den geforderten Unterlagen fristgerecht eingereicht hat, aber letztlich nicht den Zuschlag erhält, bekommt nach Abschluss des Vergabeverfahrens für die Erarbeitung seines Erstangebots eine Entschädigung in Höhe von 35.000 EUR. Für Optimierungsvorschläge wird keine Entschädigung gezahlt. Allen Teilnehmern, die nach Aufforderung des Auftraggebers ihre angebotene Planung überarbeiten, aber letztlich nicht den Zuschlag erhalten, wird für jede weitere vom Auftraggeber durchgeführte Verhandlungsrunde, in der die Planung anzupassen war, eine Entschädigung in Höhe von 5.000 EUR gezahlt. Für das endgültige Angebot wird keine Entschädigung gezahlt. Entschädigungen enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer. Der spätere Auftragnehmer erhält keine Entschädigung. Die Entschädigungen werden erst nach Abschluss des Vergabeverfahrens und nach Vorlage einer Rechnung und nur an die nicht berücksichtigten Bieter ausgezahlt. ---

----- 3) zusätzliche Eignungskriterien: Allgemeine Bedingungen: Unabhängig davon, ob sich mehrere Unternehmen als Bietergemeinschaft bewerben oder für einen Teil der Leistungen Nachunternehmer beauftragt werden sollen, sind die im Folgenden dargestellten Nachweise und Erklärungen für Bewerber/ Bauunternehmen (A) und Architekturbüro/ Entwurfsverfasser (B) abzugeben. ----- Im Falle einer Bietergemeinschaft hat diese gesamtschuldnerisch haftend anzubieten und eine Vollmacht für den bevollmächtigten Vertreter der Gemeinschaft vorzulegen. ----- Beabsichtigt ein Unternehmen mehrere dieser Leistungen zu erbringen, so sind für jede dieser Leistungen alle geforderten Nachweise und Erklärungen einzureichen. -

----- Sind Bewerber und Bauunternehmen zwei unterschiedliche Unternehmen, so sind durch den Bewerber und das Bauunternehmen die Nachweise und Erklärungen A1- A6 jeweils separat einzureichen. -----

----- Ist der Bewerber eine bereits existierende Projektgesellschaft, die nur für dieses Projekt tätig werden soll, so sind die geforderten Angaben zu den unter Ziffer 5.1.9 genannten Kriterien vom Initiator/ Gesellschafter dieser Projektgesellschaft vorzulegen. -----

----- Die Bewerber können entsprechende Nachweise und Erklärungen nach § 48 VgV auch über ein Präqualifikationsverzeichnis oder mit dem Formular der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung nachweisen. Hierzu sind die entsprechenden Registriernummern im Formblatt TWB anzugeben. -----

----- Eine Mehrfachnennung von

Referenzen unter den Kriterien A7, A8 und B5 ist zulässig. -

----- Werden
die bei den jeweiligen Referenzen angegebenen Mindestanforderungen an die
Referenzprojekte nicht erfüllt, wird die betreffende Referenz nicht gewertet. Werden die
angegebenen Mindestanforderungen an die Bewerbung nicht erfüllt, wird die Bewerbung
ausgeschlossen. -----

-----Sollten mehr als 5 Bewerber die Mindestbedingungen erfüllen,
erfolgt eine weitere Auswahl der Bewerber nach den nachfolgenden Eignungskriterien, die
gemäß Auswahlmatrix TWB bewertet werden. Aufgefordert werden die Bewerber mit der
höchsten Punktzahl innerhalb der angegebenen Mindest- und Höchstzahl der zur zweiten
Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber. Liegen danach immer noch mehrere
Bewerber auf einem Rang, entscheidet das Los.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: A1 - Handelsregisterauszug des Bewerbers
/Bauunternehmens Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (Unternehmen, die nicht in das
Handelsregister eingetragen sind, können hilfsweise einen aktuellen Nachweis für die
Mitgliedschaft in der IHK, Handwerksrolle oder vergleichbarer Kammer vorlegen).

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: A2 - Eigenerklärung des Bewerbers/Bauunternehmens:
Eigenerklärung des Bewerbers/Bauunternehmens, - dass keine Ausschlussgründe i. S. v. §§
123, 124 GWB vorliegen, - dass das Unternehmen bzw. ihm zuzurechnende Personen in den
letzten 3 Jahren nicht gemäß § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder § 21 i. V. m. § 23
Arbeitnehmerentsendegesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer
Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt
worden ist bzw. sind.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: A3 – Erklärung zur Verordnung EU 2022-576, des Bewerbers
/Bauunternehmens: Der Bewerber/Bieter erklärt, dass weder er noch das Unternehmen zu
den in der Verordnung EU 2022/576 genannten Personengruppen gehören, die einen Bezug
zu Russland aufweisen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: A4 - Bescheinigung in Steuersachen des Bewerbers/
Bauunternehmens: Bescheinigung der steuerlichen Unbedenklichkeit durch eine
„Bescheinigung in Steuersachen“ des zuständigen Finanzamtes, nicht älter als 6 Monate

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: A5 - Erklärung eines oder mehrerer Kreditinstitute: Erklärung
eines oder mehrerer Kreditinstitute, in der diese die grundsätzliche Bereitschaft zur
Bauzwischen- und Endfinanzierung der Maßnahme erklären.

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: A6 - Angaben zu den Gesamtumsätzen des Bewerbers/
Bauunternehmens: Angaben zu den Gesamtumsätzen (netto) als Generalunternehmer
/Generalübernehmer oder als Totalunternehmer/Totalübernehmer der letzten drei
abgeschlossenen Geschäftsjahre. Mindestanforderung: Der durchschnittliche, jährliche
Umsatz (netto) muss insgesamt mindestens 28 Mio. Euro betragen. Sind Bewerber und
Bauunternehmen zwei unterschiedliche Unternehmen, so muss der durchschnittliche jährliche
Umsatz (netto) jeweils mindestens 28 Mio. Euro betragen.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: B1 - Bauvorlageberechtigung des Architekturbüros
/Entwurfsverfassers: Nachweis des Architekturbüros/ Entwurfsverfassers zur
Bauvorlageberechtigung (z.B. Eintragung in die Liste einer Architektenkammer/
Ingenieurkammer)

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: B2 - Verpflichtungserklärung des Architekturbüros
/Entwurfsverfassers: Verpflichtungserklärung des Architekturbüros/Entwurfsverfassers, dass
alle erforderlichen Leistungen der Planung als Nachunternehmer erbracht werden und ihm
hierfür die zur vertragsgerechten Erbringung der vorbenannten Leistungsinhalte erforderlichen
wirtschaftlichen, finanziellen, technischen und personellen Ressourcen zur Verfügung gestellt
werden.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: B3 - Eigenerklärung des Architekturbüros
/Entwurfsverfassers: Eigenerklärung des Architekturbüros/Entwurfsverfassers, - dass keine
Ausschlussgründe i. S. v. §§ 123, 124 GWB vorliegen, - dass das Unternehmen bzw. ihm
zuzurechnende Personen in den letzten 3 Jahren nicht gemäß § 21
Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder § 21 i. V. m. § 23 Arbeitnehmerentsendegesetz mit
einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90
Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist bzw. sind.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: B4 - Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung des
Architekturbüros/Entwurfsverfassers: Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung des
Architekturbüros/ Entwurfsverfassers, Ausstellungsdatum nicht älter als 12 Monate.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: A7 - Referenzen Vertrag des Bewerbers/Bauunternehmens:
Nachweis von Erfahrungen mit der Vertragsgestaltung von vergleichbaren Projekten durch
Angabe von Referenzen, bei denen der Bewerber als verantwortlicher Partner (Vertragspartner
/Initiator/Gesellschafter Objektgesellschaft) des Auftraggebers als Totalunternehmer/
Totalübernehmer (TU/TÜ) oder als Generalunternehmer/ Generalübernehmer (GU/GÜ)
agierte. Insbesondere Angaben zu: Projektbezeichnung, Ort, Auftraggeber/in, Ansprechpartner
/in mit Tel.-Nr., Zeitpunkt der Vertragsunterzeichnung, Zeitraum der Planungs- und
Bauausführung, Nutzungsfläche, Gesamtprojektkosten (netto) KG 200 bis 700, Umfang der
Leistung. Referenzblätter mit bildlicher Darstellung sind erwünscht. Bewertung der Referenzen
siehe Bewertungsmatrix TWB. Es werden max. fünf Referenzen gewertet.

----- Mindestanforderungen an
die Referenzprojekte: - Referenzzeitraum ab 01/2016 (Zeitpunkt der Vertragsunterzeichnung).

Eine Verlängerung des Referenzzeitraums wurde mit dem Ziel vorgenommen den Wettbewerb sicherzustellen (vgl. § 6a EU Abs. 3 lit. a Satz 2 VOB/A). Das Projekt wird auch dann als Referenz anerkannt, wenn die Bauleistungen zwar begonnen, aber nicht abgeschlossen sind.
- Gesamtprojektkosten (netto) KG 200 bis 700 nach DIN 276 größer/gleich 5 Mio. €. Ist die Vergleichbarkeit hinsichtlich „Umfang der Leistungen“ nicht gegeben (keine Punkte in der Kategorie), erhält die Referenz insgesamt 0 Punkte.

----- Mindestanforderungen
an die Bewerbung: - mindestens eine vergleichbare Referenz als Generalunternehmer/
Generalübernehmer oder als Totalunternehmer/ Totalübernehmer. Anhand der Kriterien
werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden
sollen Gewichtung (Punkte, genau): 250
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the
procedure

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: A8 - Referenzen Bau des Bewerbers/Bauunternehmens:
Nachweis von Erfahrungen mit dem Bau von vergleichbaren Projekten durch Angabe von
Referenzen zu fertiggestellten Feuerwehrgebäuden oder Gebäuden mit vergleichbarem
konstruktiv-technischen Schwierigkeitsgrad und Bauvolumen (schlüsselfertig als GU/GÜ oder
TU/TÜ). Insbesondere Angaben zu: Projektbezeichnung, Ort, Auftraggeber/in, Ansprechpartner
/in mit Tel.-Nr., Zeitraum der Planungs- und Bauausführung, Art der Gebäudenutzung, Art der
Baumaßnahme, Nutzungsfläche, Gesamtprojektkosten (netto) KG 200 bis 700.
Referenzblätter mit bildlicher Darstellung sind erwünscht. Bewertung der Referenzen siehe
Bewertungsmatrix TWB. Es werden max. fünf Referenzen gewertet.

----- Mindestanforderungen an
die Referenzprojekte: - Feuerwehrgebäude und Gebäude mit vergleichbarem
Schwierigkeitsgrad schlüsselfertig als GU/GÜ oder TU/TÜ (mind. Honorarzone III gem. Anlage
10.2 HOAI Objektliste Gebäude). - Referenzzeitraum ab 01/2016 (Zeitpunkt der Fertigstellung)
bis zur Abgabe des Teilnahmeantrags. Eine Verlängerung des Referenzzeitraums wurde mit
dem Ziel vorgenommen den Wettbewerb sicherzustellen (vgl. § 6a EU Abs. 3 lit. a Satz 2 VOB
/A). - Das Projekt wird nur dann als Referenz anerkannt, wenn die Bauleistungen
abgeschlossen ist. Ist die Vergleichbarkeit hinsichtlich der Art des Gebäudes, der
Baumaßnahme oder Nutzungsfläche nicht gegeben (keine Punkte in der jeweiligen Kategorie),
erhält die Referenz insgesamt 0 Punkte. Bewertung der Referenzen siehe Bewertungsmatrix
TWB. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des
Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 350
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the
procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: B5 - Referenzen Objektplanung des Architekturbüros/
Entwurfsverfassers: Nachweis von Erfahrungen mit der Planung von vergleichbaren Projekten
durch Referenzen des vorgesehenen Architekturbüros/ Entwurfsverfassers zu realisierten
Feuerwehrgebäuden oder vergleichbaren Gebäuden. Insbesondere Angaben zu:
Projektbezeichnung, Ort, Auftraggeber/in, Ansprechpartner/in mit Tel.-Nr., Zeitraum der
Planungs- und Bauausführung, Art der Gebäudenutzung, Art der Baumaßnahme,
Nutzungsfläche, Gesamtprojektkosten (netto) KG 200 bis 700, erbrachte Leistungsphasen
nach HOAI. Referenzblätter mit bildlicher Darstellung sind erwünscht. Bewertung der
Referenzen siehe Bewertungsmatrix TWB. Es werden max. fünf Referenzen gewertet.

----- Mindestanforderungen an

die Referenzprojekte: - Leistungsphasen 3 bis 4 der Objektplanung für Gebäude und Innenräume nach HOAI erbracht - Referenzzeitraum ab 2016 (Zeitpunkt der Planungsleistung). Eine Verlängerung des Referenzzeitraums wurde mit dem Ziel vorgenommen den Wettbewerb sicherzustellen (vgl. § 6a EU Abs. 3 lit. a Satz 2 VOB/A). Das Projekt wird auch dann als Referenz anerkannt, wenn die angegebenen Planungsleistungen erbracht wurden, das Gebäude zwar begonnen, jedoch noch nicht fertiggestellt ist.

----- Mindestanforderungen an die Bewerbung: - mindestens eine vergleichbare Referenz zur Planung von Feuerwehrgebäuden Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 400
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Cost

Name: Gesamtkosten

Description: Details siehe Bewerberinformation.

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitative Kriterien

Description: Details, Haupt- und Unterkriterien siehe Bewerberinformation.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 31/03/2026 23:55:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E22793563>

Ad hoc communication channel:

Name: Fragen zum Teilnahmewettbewerb sind auf der u.g. e-Vergabepattform zu stellen und werden nur dort bis 6 Tage vor Abgabe der Teilnahmeanträge beantwortet. Den Bewerbern wird empfohlen, sich auf der e-Vergabepattform freiwillig zu registrieren. Eine Registrierung stellt sicher, dass die Bewerber bei Änderungen bzw. Fragen und Antworten zum Verfahren automatisch benachrichtigt werden.

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E22793563>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 09/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later. Additional information: Fehlen in einer Bewerbung Erklärungen oder Nachweise, werden fehlende Erklärungen oder Nachweise gem. § 16a EU VOB/A nachgefordert. Diese sind spätestens innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung durch den Bewerber über die e-Vergabeplattform nachzureichen. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung. Werden geforderte/nachgeforderte Erklärungen oder Nachweise nicht innerhalb der Teilnahme- bzw. Nachforderungsfrist eingereicht, wird die Bewerbung ausgeschlossen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: no
Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Nachprüfungsantrag gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit: 1. Der Antragssteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist der Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: VBD Beratungsgesellschaft für Behörden mbH

Organisation providing more information on the review procedures: Hansestadt Lüneburg

Organisation receiving requests to participate: Hansestadt Lüneburg

Organisation processing tenders: Hansestadt Lüneburg

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Hansestadt Lüneburg

Registration number: Berichtseinheit-ID 00002401

Postal address: Am Ochsenmarkt 1

Town: Lüneburg

Postcode: 21335
Country subdivision (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Country: Germany
Email: stadt@Lueneburg.de
Telephone: +49 4131-3090
Internet address: <https://www.hansestadt-lueneburg.de/ausschreibungen>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation receiving requests to participate
Organisation processing tenders
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung
Registration number: t:04131153308
Postal address: Auf der Hude 2
Town: Lüneburg
Postcode: 21339
Country subdivision (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Country: Germany
Email: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telephone: +49 4131151334-36
Fax: +49 4131152943
Internet address: <http://www.mw.niedersachsen.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: VBD Beratungsgesellschaft für Behörden mbH
Registration number: t:03028529826
Postal address: Revaler Straße 29
Town: Berlin
Postcode: 10245
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Contact point: Beschaffungsdienstleister
Email: berlin@vbd-beratung.de
Telephone: +49 3028529826

Roles of this organisation:

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 1f7e1be6-a4cd-432a-8ba7-d65b8f146184 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 12/02/2026 08:23:09 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 107185-2026
OJ S issue number: 32/2026
Publication date: 16/02/2026